

Hinweise zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren

Allgemeines

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten hat für das Landesamt für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt einen hohen Stellenwert. Es ist uns wichtig, Sie nachfolgend darüber zu informieren, welche persönlichen Daten erfasst werden, wie diese verwendet werden und welche Gestaltungsmöglichkeiten Sie dabei haben.

1. Wer ist verantwortlich für die Datenverarbeitung? Wer ist mein Ansprechpartner, wenn ich Fragen zum Datenschutz habe?

Verantwortlich für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist das Landesamt für Geologie und Bergwesen S (LAGB) Sachsen-Anhalt. Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten Herrn Schimpf des LAGB richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für das LAGB sowie für den dortigen Datenschutzbeauftragten lauten:

Landesamt für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt
Datenschutzbeauftragter Herr Lars Schimpf
An der Fliederwegkaserne 13
06130 Halle (Saale)
Telefon: (0345) 13 197 318
Telefax: (0345) 13 197 190
E-Mail: Datenschutzbeauftragter.lagb@sachsen-anhalt.de

Zudem besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg (<https://datenschutz.sachsen-anhalt.de/nc/datenschutz-sachsen-anhalt/>).

2. Wenn Sie sich auf eine der ausgeschriebenen Stellen in Papierform oder per E-Mail bewerben, gilt für den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten das Folgende:

1. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Folgende Daten werden im Rahmen eines Bewerbungsverfahrens erhoben:

- Personendaten (Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Adresse, Schulabschluss, ggf. Schwerbehinderung, Gleichstellung),
- Kommunikationsdaten (Telefonnummer, Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse),
- Daten zur Ausbildung (Berufsausbildung, Studium, Promotion, Habilitation),
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse, Weiterbildungen,
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen (z.B. Sprach- und EDV-Kenntnisse),
- Datum der Bewerbung.

Bei einer Bewerbung per E-Mail werden auch die mitgesandten Unterlagen gespeichert. Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen erhoben und verarbeitet.

2. Nutzung und Weitergabe der personenbezogenen Daten

Die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zur Bearbeitung der Bewerbung für die ausgeschriebene Stelle verwendet. Von den Daten erhalten nur Personen Kenntnis, die in den Bewerbungsprozess involviert sind. Diese Personen sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

3. Aufbewahrung und Löschung der Daten

Nach Abschluss des Verfahrens (Übersendung der Absage) werden Ihre personenbezogenen Daten nach Ablauf von 6 Monaten datenschutzgerecht vernichtet bzw. gelöscht. Ausgedruckte Unterlagen werden datenschutzkonform vernichtet. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist, oder sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben. Für den Fall, dass Ihre Bewerbung Erfolg haben sollte, werden die unter 1. genannten personenbezogenen Daten in Ihre Personalakte aufgenommen.

4. Datensicherheit

Das Landesamt für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt trifft die notwendigen Sicherheitsmaßnahmen, um die im Bewerbungsverfahren zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten vor Verlust und Missbrauch zu schützen. Die Speicherung erfolgt in einer sicheren Betriebsumgebung.

5. Recht auf Auskunft, Widerruf und Löschung

Sie haben das Recht, Auskunft zu verlangen über:

- die von Ihnen gespeicherten Daten,
- deren Herkunft,
- Empfänger Ihrer Daten oder Kategorien von Empfängern, an die die Daten weitergegeben worden sind sowie
- den Zweck der Speicherung.

Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung Ihrer Daten verlangen. Das führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.

Für Online-Bewerbungen über das Portal Interamt gelten die dortigen Datenschutzhinweise.